

GB-Zentrale Dienstleistungen	<b>Verkehrs- und Parkordnung des Universitätsklinikum Münster</b>	Version: 1 / Dok.-Nr. <b>32309</b>
		Stand: 01.02.2018
		Nächste Revision: 31.01.2020

## Präambel

Diese Verkehrs- und Parkordnung dient der Regelung der Verkehrsströme und des ruhenden Verkehrs auf dem Gelände des Universitätsklinikum Münster (UKM).

## § 1

### Allgemeines

Für den Verkehr auf den nichtöffentlichen Straßen auf dem Gelände des UKM gilt die Straßenverkehrsordnung in der jeweils gültigen Fassung.

## § 2

### Zugang zum Gelände

- (1) Der Straßenverkehrsraum auf dem Gelände des UKM unterteilt sich in Bereiche, in denen der Zugang
  - ohne Einschränkungen (Schranke; Sperrpfosten etc.) über den öffentlichen Straßenverkehrsraum möglich ist.
  - eingeschränkt und nur mit Zugangslegitimationen erlaubt ist.
- (2) Die Zufahrt zu den Gebäuden im Bereich des Albert-Schweitzer-Campus erfolgt grundsätzlich über die Hauptzufahrt an der Albert-Schweitzer-Straße. In der Zeit von 06:00 Uhr bis 20:00 Uhr steht die Baustellenzufahrt an der Albert-Schweitzer-Straße für die Materialanlieferung der Baustellen und für Baustellenfahrzeuge, sowie in Ausnahmefällen für Zulieferer mit LKWs zur Verfügung. Dieser abgeschlossene Bereich wird als **Innengelände** des UKM bezeichnet.
- (3) Für das **Innengelände** werden Einfahrlegitimationen durch die Abteilung Baulogistik, Sicherheit und Prävention an berechnigte Beschäftigte sowie an Lieferanten, beauftragte Firmen und Handwerker etc. ausgegeben. Das UKM behält sich vor, Einfahrgenehmigungen zu versagen und für die Erteilung der Legitimationen ein Entgelt zu erheben.
- (4) Für Dienstfahrzeuge, Krankenfahrzeuge, Fahrzeuge diensthabender Konsiliarärzte und für Fahrzeuge des Rufbereitschaftsdienstes wird bei Bedarf der Zugang zum Innengelände ermöglicht.
- (5) Die Zugangsmöglichkeiten werden durch die Verwaltung des UKM geregelt.

Erstellt durch (Autoren):	Geprüft durch:	Freigegeben durch:	Seite 1 von 4
Sommer, Paul 14.12.2017	Becker, Christian am 15.12.2017. (formal) Klaus, Edmund am 15.12.2017. (inhaltlich)	Vorstand UKM am 29.01.2018.	

## § 3

### Parkplätze

- (1) Die Parkplätze auf dem Gelände des UKM sind nur mit entsprechenden Legitimationen zu nutzen. Die Parkflächen befinden sich zum größten Teil an den Gebäuden bzw. in den Parkdecks des UKM.
- (2) Für Dienstfahrzeuge, Krankenfahrzeuge, Fahrzeuge diensthabender Konsiliarärzte und für Fahrzeuge des Rufbereitschaftsdienstes, werden bei Bedarf bestimmte Parkplätze reserviert.
- (3) Die Reservierung von Parkplätzen erfolgt ausschließlich durch die Verwaltung des UKM.

## § 4

### Parkraumbewirtschaftung

Grundsätzlich werden die Parkplätze und -flächen des UKM bewirtschaftet. Einzelheiten dazu sind in den „Allgemeinen Einstell- und Nutzungsbedingungen für die Parkflächen des UKM“ geregelt.

## § 5

### Parkberechtigungen

- (1) Die Zuordnung der Parkplätze und die Festlegung der Anzahl der Parkberechtigungen erfolgt über die Verwaltung.
- (2) Für die Parkplätze, die nicht von der Parkraumbewirtschaftung erfasst werden können, geben die betroffenen Einrichtungen in eigener Zuständigkeit die ihnen von der Verwaltung überlassenen Parkberechtigungen aus. Diese Parkberechtigung gilt grundsätzlich nur für den Parkplatz, für den sie ausgestellt ist. Bei der Ausgabe dieser Parkberechtigungen ist zu beachten, dass körperbehinderte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Universitätsklinikums (mit amtlichem Schwerbehindertenausweis und dem Zusatz „G“ oder „aG“) vorrangig parkberechtigt sind.
- (3) Die Parkberechtigung gewährt keinen Rechtsanspruch auf einen Einstellplatz.
- (4) Die Parkberechtigung darf nicht an Dritte weitergegeben werden.
- (5) Gästen des UKM wird in Ausnahmefällen die Genehmigung zur Benutzung eines Parkplatzes erteilt. Zu diesem Zweck stellt die Verwaltung des UKM auf Anforderung entsprechende Sonderparkausweise (Kongresstickets) zur Verfügung, üblicherweise gegen Berechnung der Parkgebühren. Die betroffenen Einrichtungen geben die Sonderparkausweise eigenverantwortlich an ihre Gäste aus und belehren sie über den Inhalt der geltenden Verkehrs- und Parkordnung.
- (6) Gästen, die berechtigterweise in das Innengelände einfahren können, wird durch das Pfortenpersonal an der Hauptzufahrt ein Besucherausweis ausgestellt.

Erstellt durch (Autoren):	Geprüft durch:	Freigegeben durch:	Seite 2 von 4
Sommer, Paul 14.12.2017	Becker, Christian am 15.12.2017. (formal) Klaus, Edmund am 15.12.2017. (inhaltlich)	Vorstand UKM am 29.01.2018.	



## § 6

### Auslegen der Legitimation im Fahrzeug

- (1) Die Parkberechtigungen bzw. Einfahrlegitimationen sind, bei Benutzung des Fahrzeugs auf dem UKM-Gelände, gut sichtbar im Bereich der Windschutzscheibe auszulegen.
- (2) Ist eine gültige Parkberechtigung bzw. Einfahrgenehmigung, ein Besucherausweis oder eine gebührenpflichtiges Ticket nicht sichtbar im Fahrzeug zu erkennen, so gilt die Berechtigung als nicht erteilt und das Fahrzeug wird auf Kosten des Halters bzw. des Fahrzeugführers abgeschleppt.

## § 7

### Missbrauch

- (1) Ein Missbrauch liegt vor, wenn die Parkberechtigung Unbefugten überlassen, das Fahrzeug verkehrsbehindernd oder an verbotener Stelle abgestellt bzw. die Einfahrgenehmigung oder der Besucherausweis unberechtigt weitergegeben oder kopiert wird.
- (2) Bei Missbrauch wird die Parkberechtigung bzw. Einfahrgenehmigung oder der Besucherausweis eingezogen.
- (3) Der Ordnungsdienst des UKM lässt in diesen Fällen das Fahrzeug auf Kosten des Halters bzw. des Fahrzeugführers abschleppen.

## § 8

### Gültigkeit

Die Parkberechtigungen bzw. die Einfahrlegitimationen verlieren beim Entfall der Voraussetzungen der Erteilung oder bei Ablauf der zeitlichen Befristung ihre Gültigkeit.

## § 9

### Ordnungsdienst

Die Einhaltung dieser Verkehrs- und Parkordnung wird durch den Ordnungsdienst des UKM überwacht. Die Mitarbeiter des Ordnungsdienstes sind berechtigt Abschleppmaßnahmen einzuleiten. Dieses betrifft u.a. unberechtigt abgestellte Fahrzeuge und Fahrzeuge auf Feuerwehruzufahrten, Flucht- und Rettungswegen, Versorgungszufahrten und Grünflächen. Den Aufforderungen der Mitarbeiter des Ordnungsdienstes, u.a. in Bezug auf die Einhaltung der Verkehrs- und Parkordnung, ist Folge zu leisten.

Erstellt durch (Autoren):	Geprüft durch:	Freigegeben durch:	Seite 3 von 4
Sommer, Paul 14.12.2017	Becker, Christian am 15.12.2017. (formal) Klaus, Edmund am 15.12.2017. (inhaltlich)	Vorstand UKM am 29.01.2018.	

GB-Zentrale Dienstleistungen	<b>Verkehrs- und Parkordnung des Universitätsklinikum Münster</b>	Version: 1 / Dok.-Nr. <b>32309</b>
		Stand: 01.02.2018
		Nächste Revision: 31.01.2020

## § 10

### Fahrräder und Krafträder

Fahrräder, Krafträder und Anhänger dürfen nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen abgestellt werden. Vorhandene Fahrradständer sind zu benutzen. Nicht ordnungsgemäß abgestellte Fahrräder und Krafträder werden kostenpflichtig abgeschleppt werden.

## § 11

### Haftung

Für Personen- und Sachschäden, die bei Benutzung der Wege- und Straßenflächen sowie der Parkplätze des UKM entstehen, wird vom UKM kein Ersatz geleistet. Ebenso wird kein Schadensersatz für entstehende Beschädigungen geleistet, die durch die Umsetzung der Verkehrs- und Parkordnung entstehen (z.B. die Entfernung von Ringschlössern und Ketten für den Abtransport bei fixierten Fahrzeugen).


## § 12

### Inkrafttreten

Die vorstehende Ordnung tritt auf Grund des Beschlusses des Vorstandes am Tag nach Veröffentlichung in Kraft.

Münster, 31.01.2018

Universitätsklinikum Münster  
Albert-Schweizer-Campus 1, Geb. D5  
48149 Münster



Dr. rer. pol. Christoph Hoppenheit  
Kaufmännischer Direktor

Erstellt durch (Autoren):	Geprüft durch:	Freigegeben durch:	Seite 4 von 4
Sommer, Paul 14.12.2017	Becker, Christian am 15.12.2017. (formal) Klaus, Edmund am 15.12.2017. (inhaltlich)	Vorstand UKM am 29.01.2018.	